

Spannung in der Ford Fiesta Sporting Trophy



Die lange Sommerpause hat ein Ende, im Rahmen der BP Ultimate Rallye rund um Krumbach (12./13.09.) geben auch die Youngster der Ford Fiesta Sporting Trophy wieder kräftig Gas. Die erste Saisonhälfte hat bereits gezeigt, dass der Weg zum Titel über Patrick Winter oder Christoph Leitgeb führen wird, aber auch die fünf Newcomer haben deutlich an Speed zugelegt.

Als Gesamtleader kommt der Racing Rookie des Jahres 2004 in die Bucklige Welt, der Oberösterreicher Patrick Winter wird natürlich alles daran setzen, seinen Vorsprung von derzeit sechs Punkten weiter auszubauen. Doch wer die letzten Rallyes verfolgt hat der weiß, dass der Kärntner Christoph Leitgeb nicht so leicht abzuschütteln ist, der Junioren-Staatsmeister wird seinerseits versuchen, den Rückstand zu verkürzen.

Hochspannung versprechen aber auch die Fights der nicht weniger als fünf Neueinsteiger in die Ford Fiesta Sporting Trophy, Manuel Bauer (NÖ), Lukas Langstädlinger (NÖ), Raffael Sulzinger (Bayern), Manuel Porzelt (T) und Martin Kalteis (NÖ) machen mit jedem Lauf große Fortschritte. Bei den verbleibenden drei Rallyes ist somit noch alles möglich, eine Vorentscheidung ist noch lange nicht gefallen.

16 Sonderprüfungen, Rudi Stohl pilotiert Ford Fiesta ST Vorausauto!

Die BP Ultimate Rallye geht über zwei Tage und 16 Sonderprüfungen, insgesamt sind 173,58 SP-Kilometer zu absolvieren. Eine besondere Herausforderung stellen die Nachtprüfungen am Freitag dar, hier könnte bereits eine Vorentscheidung fallen. Das Ford Fiesta ST Vorausauto wird dieses Mal von einer waschechten Rallye-Legende pilotiert, Rudi Stohl ermöglicht VIP-Gästen einen direkten Einblick ins Rallye-Geschehen!

Ford Fiesta Sporting Trophy wird 2009 fortgesetzt

Die Ford Fiesta Sporting Trophy wurde von Ford Austria für ursprünglich drei Jahre ausgeschrieben. Vor kurzem fiel aber die Entscheidung, ein weiteres Jahr dranzuhängen und den Motorsport-Nachwuchs in Österreich parallel zum Ford Racing Rookie weiter zu fördern.

Ford Austria Generaldirektor Bernhard Soltermann: „Mit der Fortsetzung unseres Motorsport-Engagements beweisen wir, dass es uns ernst ist mit der Nachwuchsförderung. Neben dem vierten Jahr der Ford Fiesta Sporting Trophy freuen wir uns auch auf das sechste Jahr des Ford Racing-Rookie, hunderte Fahrerfänger schnuppern nicht nur Motorsport-Luft, sondern bekommen gleichzeitig auch eine kostenlose Fahrsicherheits-Ausbildung.“

Einen Fixstarter zur Ford Fiesta Sporting Trophy 2009 gibt es bereits, der Niederösterreicher Stefan Laszlo hat als frischgebackener Racing-Rookie 2008 ein Cockpit sicher.

Patrick Winter (OÖ/ Gesamtrang 1): „Ich werde natürlich alles daran setzen, den Sieg in der Ford Fiesta Sporting Trophy einzufahren, ich erwarte mir aber wieder ein hartes und knappes Duell mit Christoph Leitgeb. Es wäre fein, wenn wir für die restlichen beiden Läufe einen Polster herausfahren und eine Vorentscheidung in der Trophy herbeiführen können.“

Christoph Leitgeb (Ktn./ Gesamtrang 2): „Ich kann es kaum erwarten wieder gegen Patrick zu fighten, natürlich wollen wir auch das oberste Stockerl erklimmen. Es wird interessant zu sehen, wo jeder nach der langen Sommerpause steht, wir sind jedenfalls topmotiviert.“

Manuel Bauer (NÖ/ Gesamtrang 3): „Wir sind seit der Castrol-Rallye nicht mehr im Auto gesessen, zu Beginn wollen wir uns wieder langsam ans Limit und unsere zuletzt gefahrenen Zeiten herantasten. Unser Ziel für die Saison ist es, den dritten Platz in der Trophy zu verteidigen und mit der ein oder anderen guten SP-Zeit auf uns aufmerksam zu machen.“

Lukas Langstädlinger (NÖ/ Gesamtrang 4): „Ich bin im Sommer nur beim Racing-Rookie-Finale einmal kurz im Auto gesessen, ich werde versuchen es vorsichtig angehen zu lassen. Einen frühen Ausfall wie zuletzt in Judenburg gilt es natürlich unbedingt zu vermeiden, jeder Kilometer zählt für uns und ist wertvoll um zu lernen.“

Raffael Sulzinger (D/Gesamtrang 5): „Wir sind vor kurzem die Niederbayern-Rallye gefahren und konnten den 18. Gesamtrang unter 80 Startern belegen. Dieses Ergebnis stimmt uns natürlich sehr optimistisch und dementsprechend motiviert kommen wir zur BP Rallye nach Krumbach, wir wollen um den dritten Platz in der Trophy mitfighten.“

Manuel Porzelt (T/ Gesamtrang 7): „Ich hoffe, dass das Wetter hält und es konstante Bedingungen gibt. Zuletzt bei der Castrol-Rallye haben wir das Auto immer besser kennengelernt und daran wollen wir natürlich anknüpfen. Wir haben festgestellt, dass die Zeiten besser sind und wir wesentlich entspannter fahren können, wenn wir uns die SP-Zeiten nicht sagen lassen, vielleicht wenden wir das System ja wieder an.“

Martin Kalteis (NÖ/ Gesamtrang 7): „Wir haben die Sommerpause genutzt und sind einige Rallyes gefahren, dabei gab es leider ein paar technische Probleme, die wir nun aber im Griff haben sollten. Die BP Rallye ist meine Heimrallye, da ist die Motivation natürlich noch größer, nicht zuletzt aufgrund der Nacht-Sonderprüfungen könnte bereits am Freitag eine Vorentscheidung fallen.“

Ford Fiesta Sporting Trophy – Gesamtstand nach Castrol-Rallye

1. Patrick Winter / Ursula Baumschlager 28 Pkt.

2. Christoph Leitgeb / Gerald Winter 22

- 3. Manuel Bauer / Bernhard Hainböck 14
- 4. Lukas Langstadlinger / Christina Kohl 13
- 5. Raffael Sulzinger / Peter Spannbauer 10
- 6. Manuel Porzelt / Bianca Porzelt 9
- 7. Martin Kalteis / Günther Lang 6

Der Rennkalender 2008

- 12. - 13.04. Castrol Pokal Wachauring Melk
- 02. - 03.05. Bosch Rallye Pinggau
- 23. - 24.05. Castrol Rallye
- 12. - 13.09. BP Ultimate Rallye Krumbach
- 26. - 27.09. Steiermark Rallye Admont
- 06. - 08.11. Waldviertel Rallye

Weitere Infos zur Ford Fiesta Sporting Trophy: www.fordracing.at